



Stiftung *die Schwelle* \* Wachmannstr. 79 \* 28209 Bremen

Botschaft der Republik Nicaragua  
Frau Tatiana Daniela García Silva  
Saatwinkler Damm 11-12  
10775 Berlin

Stiftung *die Schwelle*  
Beiträge zum Frieden

Geschäftsführung  
Petra Titze

Tel: 0421 30 32 577  
petra.titze@dieschwelle.de

## Staatsbürgerschaft von Friedenspreisträgerin Vilma Núñez und 93 weiteren Menschen entzogen

Bremen, 01. März 2023

Sehr geehrte Frau Botschafterin García Silva,

der nicaraguanische Staat hat am 15. Februar 94 Nicaraguanerinnen und Nicaraguanern, die von der Staatsanwaltschaft des angeblichen Verbrechens des „Verrats“ beschuldigt wurden, die Staatsangehörigkeit und die Staatsbürgerrechte "auf Lebenszeit" entzogen. Dies geht aus Beschlüssen hervor, die von den Richtern der Strafkammern des Bezirks Managua erlassen wurden.

Zu den Betroffenen gehört auch die Präsidentin des Nicaraguanischen Zentrums für Menschenrechte, Vilma Núñez, die 2019 den Internationalen Bremer Friedenspreis der Stiftung *die Schwelle* für ihr Engagement für Menschenrechte in Nicaragua erhalten hat.

(<https://dieschwelle.de/friedenspreis-2019/vilma-nunez>)

Die Richter der Strafkammer ordneten an, „sämtliche Immobilien und Unternehmen, die die Angeklagten entweder persönlich, als juristische Personen oder als Unternehmen, an denen sie als Gesellschafter beteiligt sind, zu ihren Gunsten eingetragen haben, stillzulegen und zugunsten des nicaraguanischen Staates zu beschlagnahmen, um die Angeklagten für die begangenen Verbrechen zur Verantwortung zu ziehen“.


Die vollständige Liste der betroffenen Personen kann hier eingesehen werden:

[www.confidencial.digital/nacion/despojan-de-nacionalidad-a-otros-94-nicaraguenses](http://www.confidencial.digital/nacion/despojan-de-nacionalidad-a-otros-94-nicaraguenses)

Wir möchten Sie, Frau García Silva, auf diesem Wege dringend darum bitten, sich für das Schicksal der betroffenen Menschen einzusetzen. Vilma Núñez hat den Internationalen Bremer Friedenspreis als engagierte Kämpferin für die Bürgerrechte in Nicaragua und als verdiente Menschenrechtsanwältin erhalten. Dass ihr und anderen engagierten Bürgerinnen und Bürgern nun die staatsbürgerlichen Rechte entzogen und ihre Vermögen konfisziert wird, ist nicht hinnehmbar.

In einem Brief an die Menschenrechtsbeauftragte der Bundesrepublik Deutschland haben wir ebenfalls auf diese für die Betroffenen unerträgliche Situation aufmerksam gemacht und sie gebeten, sich für diese einzusetzen.

Mit freundlichen Grüßen

  
Anette Klasing  
Vorsitzende des Vorstands  
Stiftung *die Schwelle*

  
Petra Titze  
Geschäftsführung  
Stiftung *die Schwelle*